

Niederschrift

über die 20. Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Liegenschaften

Sitzungstag: 06.10.2025
Sitzungsort: Sitzungssaal des Rathauses
Sitzungsdauer: 16:00 Uhr bis 17:06 Uhr

Teilnehmerverzeichnis:

Vorsitzende

Rasenack, Marianne

Ausschussmitglieder

Beckmann, Sina

Eden, Stephan

Hartwig, Marcus

Janßen, Dieter

Oltmanns, Karl

Schüdzig, Herbert

Vertretung für Herrn Kai Ulferts

Vertretung für Frau Gertrud Bunjes

Grundmandat

Theemann, Hendrik

Verwaltung

Albers, Jan Edo, Bürgermeister

Folkens, Heiko

Keller, Anne

Wüllner, Inka

als Protokollführer

Entschuldigt waren:

Stellvertretende Vorsitzende

Bunjes, Gertrud

Ausschussmitglieder

Ulferts, Kai

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

TOP 1. Eröffnung der Sitzung

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 16.00 Uhr.

TOP 2. Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ausschussmitglieder

Die Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Anwesenheit der oben genannten Ausschussmitglieder fest.

TOP 3. Feststellen der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

TOP 4. Feststellen der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird wie vorgelegt beschlossen.

TOP 5. Einwohnerfragestunde - Sitzungsunterbrechung -

keine

Zuständigkeit des Rates:

TOP 6. 1. Nachtragshaushalt 2025 für die Stadt Jever Vorlage: BV/1126/2021-2026

Frau Wüllner führt anhand des Vorberichtes zum 1. Nachtragshaushalt ein. Sie merkt an, dass der Nachtragshaushalt 2025 wegen der Verschiebung der Haushaltsplanaufstellung für das Jahr 2026 ins Jahr 2026 erst so spät aufgestellt werde.

Ratsherr Janßen bedankt sich für die Erstellung des guten Nachtragshaushaltes 2025. Die SPD-Fraktion werde diesem zustimmen.

Er sehe es positiv, dass der Ergebnishaushalt ausgeglichen sei; ferner die Mehreinnahme in der Gewerbesteuer.

Negativ hingegen sei die Entwicklung im Personalbereich anzusehen, die Mehrausgabe bei der Feuerwehr und auch das die Bauunterhaltung heruntergefahren sei. Man müsse darauf achten, dass die bauliche Unterhaltung im Bereich der städtischen Wohnungen nicht vernachlässigt werde.

Ratsherr Janßen möchte wissen, warum es zu Verzögerungen bei der Radvorrangroute zwischen Jever und Moorwarfen käme.

Hierzu erklärt **Frau Wüllner**, dass die Ausbauplanungen für den Radweg bereits fertig seien, aber man sich mit der Stadt Schortens und auch dem Landkreis Friesland zu einem interkommunalen Projekt zusammengeschlossen habe, da diese Zusammenarbeit gesondert förderungsfähig sei. Die Stadt Schortens und der Landkreis Friesland seien planungstechnisch noch nicht so weit.

Bürgermeister Albers hält die Zusammenarbeit für sinnvoll und ergänzt, dass sich die Arbeiten in den nächsten Sommer / Herbst 2026 verschieben werden.

Sodann reicht **Ratsherr Janßen** einen Antrag der SPD-Fraktion bezüglich einer Bezuschussung in Höhe von 3.576,13 € für die Erstellung eines Nebengebäudes am Altbau des Feuerwehrmuseums ein und begründet diesen.

Ratsherr Schüdzig betont, dass die Stadt Jever die Mieten für die städtischen Wohnungen Anfang des Jahres angepasst habe und die bauliche Unterhaltung derer nicht gekürzt bzw. vernachlässigt werden dürfe. Er sehe dringenden Handlungsbedarf die Radfahrroute Jever nach Moorwarfen erneuern zu müssen, da sich der Radweg in einem desolaten Zustand befände. Abschließend weist **Ratsherr Schüdzig** darauf hin, dass er dem Nachtragshaushalt weder zustimmen noch ablehnen könne, weshalb er sich bei der Abstimmung enthalte.

Ratsherr Eden merkt an, dass der Nachtragshaushalt sehr defizitär sei und man müsse somit in den nächsten Jahren über Haushaltskonsolidierung nachdenken.

Ratsfrau Beckmann merkt an, dass es in dieser Sitzung um die Beratung des Nachtragshaushaltes 2025 ginge und nicht um die Folgejahre. Jever ginge es besser als andere Kommunen und sie sehe es positiv das in die Zukunft der Stadt investiert werde. Negativ sehe Sie die Streichung der Photovoltaikanlage auf dem Dach des Rathauses im Teilhaushalt A1.

Ratsherr Oltmanns fordert die Verwaltung auf, dass endlich eine Planung für die Radabstellanlage am Graftenhaus vorgelegt werden solle.

Bürgermeister Albers betont, dass die Stadt Jever derzeit sehr viele Projekte zu leisten habe und das nicht alles zu schaffen sei, da weder die finanziellen Mittel noch die entsprechende Kapazität an „Manpower“ zur Verfügung stehe.

Die Vorsitzende ergänzt, dass die Stadt Jever in den letzten Jahren gut gewirtschaftet habe und es nun noch recht gut aussehe, wenn man einen Vergleich zu anderen Kommunen ziehe. Man müsse bedenken, dass der Stadt Jever ein Zuschuss von ca. 3 Mio für die Paul-Sillus-Schule fehle. Ferner gäbe es eine Unterdeckung in der Grundsteuereinnahme.

Ratsherr Hartwig gibt klar zu verstehen, dass ein Vergleich mit anderen Kommunen die Stadt Jever nicht weiterbringe.

Sodann lässt **die Vorsitzende** darüber abstimmen, dass der Zuschuss in Höhe von 3.576,13 € an das Feuerwehrmuseum Jever in den Nachtragshaushalt 2025 aufgenommen wird.

Abstimmung angenommen mit 4 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen.

Beschlussvorschlag:

Der Entwurf des 1. Nachtragshaushalts 2025 wird mit den in der Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Liegenschaften am 06. Oktober 2025 beschlossenen und der als Anlage beigefügten Änderungen als Satzung beschlossen.

Abstimmung: ohne Gegenstimme beschlossen: Ja 6 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0

**TOP 7. Örtliche unvermutete Kassenprüfung
Vorlage: MV/1125/2021-2026**

Die Ausschussmitglieder nehmen den TOP zur Kenntnis.

Frau Wüllner lobt die gute Arbeitsweise der Stadtkasse.

Zur Kenntnis genommen.

Zuständigkeit des Verwaltungsausschusses:

Eigene Zuständigkeit:

TOP 8. Genehmigung des Protokolls Nr. 19 vom 18.08.2025 - öffentlicher Teil -

Das Protokoll wird mit 5 Ja-Stimmen, bei 2 Enthaltungen wegen Nichtteilnahme genehmigt.

TOP 9. Mitteilungen der Verwaltung

Frau Wüllner informiert über die beantragten und bereits abgerufenen Fördermittel. Eine Übersicht ist diesem Protokoll als Anlage beigefügt.

TOP 10. Anfragen und Anregungen

Ratsfrau Beckmann weist darauf hin, dass die Graffitischmierereien im überdachten Bereich des Wartehäuschens am Bahnhof noch nicht entfernt wurden. Sie bittet, diese zeitnahe entfernen zu lassen.

Ratsherr Theemann erkundigt sich, ob es eine Übersicht von Fördermaßnahmen für die nächsten Jahre gäbe.

Frau Wüllner berichtet, dass Sie regelmäßig Newsletter von Ratsherrn Wolken oder Ratsfrau Beckmann erhalte. Eine Übersicht hierzu gäbe es nicht.

Die Vorsitzende macht darauf aufmerksam, dass bei Veranstaltungen in der Innenstadt zukünftig die Parkplätze bei Lidl nicht mehr zur Verfügung stehen würden, da diese nun zeitlich beschränkt seien und diese überwacht werden. Sie möchte gerne wissen, ob in der Vergangenheit eine Vereinbarung zwischen Lidl und der Stadt bezüglich der Nutzung der Parkplätze getroffen wurde.

Frau Wüllner gibt bekannt, dass Sie mit Herrn Rüstmann diesbezüglich gesprochen habe. Eine Vereinbarung scheint es nicht zu geben.

Auch **Bürgermeister Albers** sei keine Vereinbarung bekannt. Er werde mit Lidl sprechen und versuchen hierzu ein Abkommen zu vereinbaren.

TOP 11. Schließen der öffentlichen Sitzung

Die Vorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung.

Anlagen:

- zu TOP 6: 1. Änderung 1 Nachtrag
- zu TOP 9: Übersicht Förderungen
- zu TOP 14: Übersicht Baukostencontrolling

Genehmigt:

Marianne Rasenack
Vorsitzende

Jan Edo Albers
Bürgermeister

Heiko Folkens
Protokollführer